Halden

Schulort:	Halden	Kanton 1799:	Linth	Ort/Herrschaft 1750:	Fürstabtei St. Gallen
Konfession des Orts:	gemischt konfessionell	Distrikt 1799:	Neu St. Johann	Kanton 2015:	St. Gallen
		Agentschaft 1799:	Alt St. Johann	Gemeinde 2015:	Wildhaus-Alt St. Johann
		Kirchgemeinde 1799:	Alt St. Johann		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 134-135
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 510: Halden, [http://www.stapferenquete.ch/db/510].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Halden (Niedere Schule, reformiert)

Gemeinde Alt St: Johann. im Kanton Linth. und Distrikt Neü St: Johann
FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN IEDEN ORTH?
BEANTWORTUNG ÜBER DIE VORGELEGTEN FRAGEN

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Halden.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist eine Berggegend von Zerstreüten Haüseren
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Sie gehört Zu der Kirchen Gemein Alt St: Johann. Zu der Agent schaft alt St: Johann.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum Distrikt Neü St: Johann.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zum Canton Linth.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jnerhalb des Umkreisses der nächsten Viertelstund ligen 22. Haüser im Umkreis der zweyten Viertelstund sind 2. Haüser
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Halden, Burst, Eggeten, Scharten, und Korf.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Dieser letste Orth ist im Umkreiß der zweyten Viertelstund und sind da 4. Schul
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Kinder
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	1. Nesselhalden ist 1/2 Stund entfernt. 2. Kühboden ist 1/2 Stund entfernt
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	3. daß Starchenbach ist eine Stund entfernt
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Lesen, Schriben, und Singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Sie nimt gemeiniglich mit dem Anfang des Jenners auch ihren Anfang und dauret 12. Wochen
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Es ist in Ansehung derselben nichts bestimt
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Der Schul meister gibt solche den Kinderen nach gut befinden
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	5. bis 6. Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Nein
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	||[Seite 2] Der Kirchenraht oder Stilstand durch daß Mehr der Stimmen
III.11.b	Wie heißt er?	Hs: Jakob Bösch,
III.11.c	Wo ist er her?	Er ist ein Sohn des gewesenen und alhier verstorbenen Pfarer Böschen selig
III.11.d	Wie alt?	55. Jahr.
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Er hat eine Frau und 5. Kinder.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	26. Jahre.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Einiche Jahr in dem Canton Säntis in dem Appenzellerland, der gemeind Teüfen bey Landschriber Diem in der Handelschaft, und nacher bis in den Ehestand bey den Elteren gewesen
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Mit der Weberey und Güther Arbeit und der gleichen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	26 Kinder, namlich 13. Knaben und 13: Mädchen
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Es ist ein Schul Güthlein welches 1746. durch freywillige Beyträge der Haus Vätern in der Gemeinde ist gestiftet worden, und woran folglich die ganze Gemeinde Antheil hat
IV.13.b	Wie stark ist er?	1518. fl:
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Auß den Zinsen des angelegten Capitals
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Nein er ist von beyden abgesöndert nur muß im fahl die Kirchen Orgel etwaß manglet, die selbe auch aus dem Schul guth unterhalten werden
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Die Eltern dieser gegend solten alljährlich Zu dem waß aus dem Schul Guth bezahlt wirdt noch 6. fl: hin zulegen, welches auf die Kinder verrechnet wird, die die Schul besuchen
IV.15	Schulhaus.	Auch von beyden keines

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	‖[Seite 3] Auch daß nicht
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Geldt 9: fl:
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Auß den Zinsen des angelegten Capitals
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 134-135
Briefkopf	Gemeinde Alt St: Johann. im Kanton Linth. und Distrikt Neü St: Johann FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN IEDEN ORTH? BEANTWORTUNG ÜBER DIE VORGELEGTEN FRAGEN
Transkriptionsdatum	29.08.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	510BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_134-135.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Halden**
Konfession	gemischt konfessionell
Ortskategorie	Weiler
Eigenständige Gemeinde?	Nein
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	741140
Geo. Länge	229490

Kanton 1799	Linth	Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Distrikt 1799	Neu St. Johann	Kanton 2015	St. Gallen
Agentschaft 1799	Alt St. Johann	Amt 2000	Toggenburg
Kirchgemeinde 1799	Alt St. Johann	Gemeinde 2015	Wildhaus-Alt St. Johann
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Halden (ID: 714)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Singen Schreiben Lesen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		01.01.1799
Ende		
Stunden pro Schultag		5 - 6
Anzahl Wochen		12
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		13
Mädchen		13
Kinder		26
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 927)

Name: Bösch
Vorname: Hans Jakob

Weitere Informationen

Alter: 55
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 5
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Halden
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 26 Jahren
Erstberuf: Kaufmann
Zusatzberuf: Weber/Spinner
Agrarische Tätigkeit